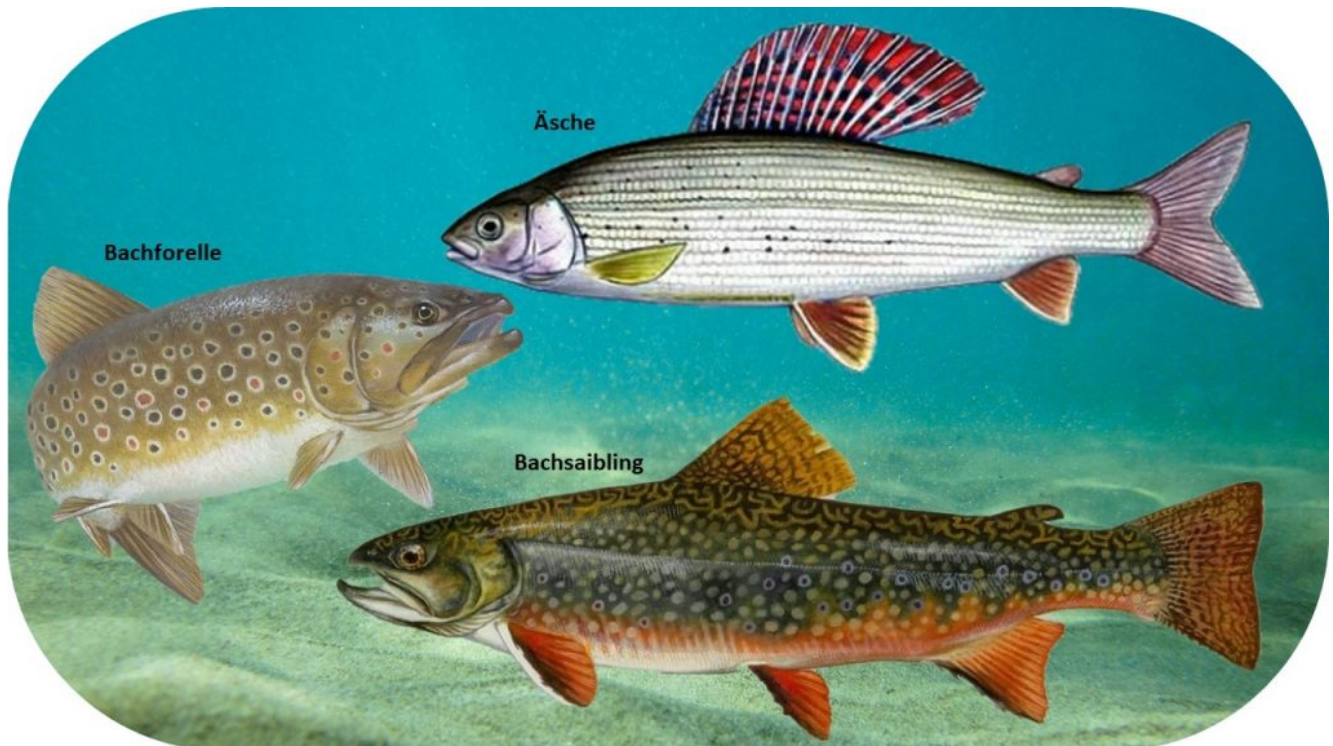


Unsere Bäche – Reich der Fische



Das Leben in einem Bergbach ist hart, und die Bewohner müssen sich an die heftige Strömung anpassen. Viele Fische haben einen schlanken, flachen Körper. Jedoch können in Gebirgsbächen nur wenige Fischarten überleben, vor allem Bachforellen, Saiblinge, Elritze und auch die Koppe. Sie können sogar in der starken Strömung ihre Beutezüge machen. Die Koppe sitzt meistens ruhig zwischen dem Geröll am Bachgrund; die drei anderen sind hervorragende Schwimmer, und ihr Lebenselement ist das frei strömende Wasser.

Weiter bachabwärts, im Mittellauf von Bächen, kann man noch andere Fische entdecken. Neben der Bachforelle und dem Bachsaibling sind hier Äschen, Nase und Flussbarsche zu finden.

Weiter zu: [Was ist da Grün im Bergbach](#)